



WHO IS WHO UND WAS WIR TUN

	
Kurzportrait	
<p>Das Zürcher Forum der Religionen (ZFR) ist ein Zusammenschluss religiöser Gemeinschaften aus den fünf grossen Religionstraditionen und von staatlichen Stellen im Kanton Zürich. 1997 von der Stadt Zürich initiiert, besteht es seit 2003 als Verein mit einer Geschäftsstelle.</p> <p>Das ZFR ermöglicht insbesondere durch ehrenamtliche Tätigkeiten getragene, thematisch spezifizierte und öffentlich zugängliche Vor-Ort-Besuche bei in Zürich aktiven Religionsgemeinschaften.</p>	<p>Das ZIID Zürcher Institut für interreligiösen Dialog ist eine Stiftung, die 1994 in Zürich als «Zürcher Lehrhaus» gegründet wurde. Schwerpunkt war der jüdisch-christliche Dialog. 2007 bezog das Zürcher Lehrhaus den Islam als dritte abrahamitische Religion ein.</p> <p>Das ZIID bietet in erster Linie professionelle Dienstleistungen wie Kurse, Schulungen oder Beratungen an. Es richtet sich sowohl an interessierte Einzelpersonen als auch an private oder öffentliche Institutionen.</p>
Zielsetzungen	
<p>Das ZFR unterstützt den religiösen Frieden und den sozialen Zusammenhalt. Es verschafft religiösen Gemeinschaften Präsenz und Wertschätzung im öffentlichen Alltag, vermittelt alltagsorientiertes Wissen über die im Raum Zürich gelebten Religionen und ermöglicht Begegnungen mit der Bevölkerung.</p>	<p>Ziel des ZIID ist es, über die Vermittlung von Wissen und mit persönlichen Begegnungen Vorurteile gegenüber dem Fremden, aber auch vor dem Eigenen abzubauen. Dabei entsteht Raum für Verständnis und die Chance, die täglich gelebte religiöse und weltanschauliche Vielfalt einzuordnen und auch zu bejahen.</p>
Vertretungen und Mitarbeitende	
<p>Mitglieder des ZFR sind die drei Landeskirchen, die zwei anerkannten jüdischen Gemeinden, der muslimische Dachverband VIOZ, hinduistische und buddhistische Vertretungen sowie die Integrationsstellen von Stadt und Kanton.</p> <p>Die durch die Mitglieder in den erweiterten Vorstand delegierten Vertretungen sind PraktikerInnen im interreligiösen Dialog. Sie treffen sich regelmässig zum Austausch und zur Planung von Aktivitäten, die von der Geschäftsstelle organisiert und ausgeführt werden. Abgesehen von der Geschäftsstelle erfolgen alle Tätigkeiten des ZFR ehrenamtlich.</p>	<p>Der Stiftungsrat des ZIID setzt sich paritätisch aus Vertretern der drei abrahamitischen Religionen (Christentum, Judentum, Islam) zusammen und führt das Institut auf strategischer Ebene. Das ZIID ist in dem Sinn unabhängig, als es nicht an spezifische Religionsgemeinschaften gebunden ist.</p> <p>Das operative Geschäft führt die Geschäftsstelle mit festen und freien Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Sie alle haben fundiertes, akademisches Fachwissen. Alle ExpertInnen im ZIID sind Angehörige einer abrahamitischen Tradition.</p>

Haupttätigkeiten	
<p>Das zentrale Element der Tätigkeiten des ZFR sind die öffentlich zugänglichen und in der Regel kostenlosen «Vor-Ort-Besuche» bei Religionsgemeinschaften. Sie werden unter anderem im Rahmen eines thematischen Jahreszyklus oder im Rahmen der durch das ZFR in Zürich koordinierten Woche der Religionen realisiert.</p> <p>Diese Anlässe geben einerseits den Religionsgemeinschaften Raum für Gastfreundschaft und Selbstrepräsentation und ermöglichen andererseits den BesucherInnen neben dem Zugang zu Informationen auch sinnliche Eindrücke sowie Einblick in die im Zürcher Alltag konkret gelebte Religion. Es ergeben sich niederschwellige persönliche Begegnungen, die positive Erlebnisse ermöglichen und Vertrauen schaffen.</p> <p>Weitere Aktivitäten des ZFR zielen auf die Vernetzung und den Erfahrungsaustausch zwischen den Religionsgemeinschaften, die durch mehrere Gemeinschaften getragene Realisation interreligiöser Anlässe, auf die unterstützende Beratung von kleineren und neueren Gemeinden sowie auf Informationen an die interessierte Öffentlichkeit (Privatpersonen, Schulen, Behörden, Kulturinstitutionen).</p>	<p>Die Kernaufgabe des ZIID ist die Vermittlung von fundiertem Wissen zu Geschichte, Kultur und gelebter Gegenwart der drei abrahamitischen Religionen. Das ZIID führt den Dialog unter den drei abrahamitischen Religionen mit Blick auf die aktuellen Themen und Fragen zur Gegenwart.</p> <p>Begegnungen und direkte Gespräche helfen dabei, das vermittelte Wissen zu vertiefen. Das Angebot umfasst pädagogische, kulturelle, publizistische und beratende Aktivitäten.</p> <p>In seinen in der Regel kostenpflichtigen Kursen, Beratungen und Weiterbildungen trägt das ZIID sein theologisches Wissen und den interreligiösen Dialog in private und öffentliche Institutionen, die sich in ihrem Alltag mit Fragen zu Religionen auseinandersetzen (müssen).</p> <p>Das ZIID leistet Öffentlichkeitsarbeit und bringt sich in öffentliche oder mediale Debatten ein, bei der (inter-) religiöse Fragen im Zentrum stehen oder die den Religionsfrieden gefährden.</p>